
1193/J XXV. GP

Eingelangt am 27.03.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Polizeieinsätze am Wiener Praterstern

Seit Jahren ist der Wiener Praterstern ein Treffpunkt für obdachlose, alkoholranke und drogensüchtige Personen. Gleichzeitig ist der Praterstern auch ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt, etwa 130.000 Personen frequentieren diesen täglich. Die am Bahnhof befindliche Polizeiinspektion soll nun in die Ausstellungsstraße verlegt werden, in Fahrtrichtung vom Praterstern weg. Auch eine Anfahrtszeit von wenigen Minuten stellt aufgrund der oben angeführten Problematik eine erhebliche Verschlechterung zur derzeitigen Situation dar.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

ANFRAGE

1. Wie viele Amtshandlungen wurden durch Angehörige der PI Praterstern im Jahr 2013 durchgeführt?
2. Wie viele Amtshandlungen davon betrafen direkt die Umgebung Praterstern?
3. Wie viele Anzeigen gab es 2013 wegen gerichtlich strafbarer Handlungen?
4. Wie viele Verwaltungsübertretungen wurden 2013 registriert?
5. Wie viele Interventionen und Hilfeleistungen durch Kräfte der PI Praterstern wurden 2013 registriert?
6. Bei wie vielen Einsätzen wurden zusätzliche Einsatzkräfte aus dem 2. Bezirk, anderen Bezirken oder von Sonderabteilungen benötigt?
7. Wenn ja, wie oft und wann?
8. Wie viele Beamte versehen derzeit Dienst in der PI Praterstern?
9. Wie viele dieser Beamten sind derzeit karenziert?
10. Welche Nachnutzung ist für die derzeitige PI Praterstern geplant?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.